

Inhaltsverzeichnis

1. QO-100	24
2. Benutzer Diskussion:HB9EVT	10
3. Benutzer:HB9EVT	15
4. QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3	32



QO-100

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 17. Juli 2021, 21:16 Uhr (Qu elltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Geschichtliches erweitert und zu einem eigenen Kapitel "Geschichte" gemacht. Sowie Kapitel "Position" erweitert und heisst neu "Position und Fussabdruck")

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 13. Januar 2023, 19:30 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

K (Verzögerung LEILA-Warnsignal erläutert)

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(Eine dazwischenliegende Version desselben Benutzers wird nicht angezeigt)

Zeile 2:

[[Kategorie:Mikrowelle]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Quatar-OSCAR 100" oder kurz "'QO-100", ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste. <ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www. youtube.com/watch?v=Aab|Gt0vzXU Youtube]</ref>

Zeile 2:

[[Kategorie:Mikrowelle]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Quatar-OSCAR 100" oder kurz "'QO-100", ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.<ref name ="Vortrag-DL5MLO">Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com /watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>



Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m.wikipedia.org /wiki/Es'hail-2 Wikipedia].

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m.wikipedia.org /wiki/Es'hail-2 Wikipedia].

<br \> <br \>

- <br \>

===Geschichte===

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat Qatar Satellite Company" für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet.<ref>Vortr ag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</re>

===Geschichte===

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat Qatar Satellite + Company" für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet.<ref name = "Vortrag-DL5MLO"/>

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

- <br \>

===Position und Fussabdruck===

===Position und Fussabdruck===

Zeile 19:

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens Zeile 17:

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens



und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

===Empfang mit WebSDR===

via [https://eshail.batc.org.uk/nb/

===Projektbeschreibungen===

WebSDR] zu empfangen.

-

===Empfang mit WebSDR===

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/WebSDR] zu empfangen.

-

Zeile 34:

===Projektbeschreibungen===

*[https://www.youtube.com/watch? v=zTok1zE fJU Vortrag von DL9SW (Video)]

*[https://www.youtube.com/watch?v=0qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten

===Ausrichtung der Satellitenschüssel===

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellite-calculations.com/Satellite/lookangles.php Satellite-Calculations] (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder

Zeile 28:
 *[https://www.youtube.com/watch?

v=zTok1zE fJU Vortrag von DL9SW (Video)]

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch

*[https://www.youtube.com/watch?v=0qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten

===Ausrichtung der Satellitenschüssel===

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellite-calculations. com/Satellite/lookangles.php Satellite-Calculations] (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder



- [http://dishpointer.com/ dishpointer] (QO-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E -ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com /watch?v=PCEP0jpMTUw praktische Anleitung als Video].
- [http://dishpointer.com/ dishpointer] (Q0-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E -ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com /watch?v=PCEP0jpMTUw praktische Anleitung als Video].

>

===Leistungs-Limit-Anzeige LEILA===

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".<re>
vortrag Mario
Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL,
2019, auf [https://www.youtube.com/watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</re>

===Leistungs-Limit-Anzeige LEILA===

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".<ref name="Vortrag-DL5M LO"/>

Beim QO-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken.

Beim 00-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken. <ref name="Vortrag-DL5MLO"/> Aus dem gleichen Grund kommt der LEILA-Alarmton mit einer gewissen Verzögerung (Die Bodenstation hört das zu laute Signal zeitgleich mit allen anderen emfpangenden Funkamateuren; die Bodenstation sendet das Warnsignal in Richtung Sattelit aus; mit der typischen Verzögerung zwischen ausgesendetem und wieder empfangenem Signal ist nun endlich das Warnsignal zu empfangen).



Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www.ddlus.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref>

Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www.ddlus.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref>

Zeile 51:

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal]

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]

-

<references />

===Einzelnachweise===

Zeile 41:

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal]

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]

===Einzelnachweise===

<references />

Aktuelle Version vom 13. Januar 2023, 19:30 Uhr

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit **Es'hail-2**, uns Funkamateuren besser bekannt als **Quatar-OSCAR 100** oder kurz **QO-100**, ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von *Es'hailSat Qatar Satellite Company* betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von *AMSAT-DL* und der *Qatar Amateur Radio Society* (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.^[1]

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf Wikipedia.

Inhaltsverzeichnis

1 Geschichte	30
2 Position und Fussabdruck	30
3 Empfang mit WebSDR	30

Ausgabe: 20.09.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice



4 Projektbeschreibungen	30
5 Ausrichtung der Satellitenschüssel	30
6 Leistungs-Limit-Anzeige LEILA	30
7 Einzelnachweise	31



Geschichte

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der *Qatar Amateur Radio Society* (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber *Es'hailSat Qatar Satellite Company* für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet. [1]

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

Position und Fussabdruck

Seine Position ist 25,9 Grad östlicher Länge. In Österreich und der Schweiz ist der Elevationswinkel der Antenne bei 34 Grad über dem Horizont.

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

Empfang mit WebSDR

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via WebSDR zu empfangen.

Projektbeschreibungen

Technische Details zum Aufbau einer Bodenstation mit Uplink (13cm Band) und Downlink (3cm Band) finden sich:

- Präsentation von Reinhold, OE5RNL
- QO-100 NOT-/KAT-Projekt Landesverband OE3
- Vortrag von DL9SW (Video)
- Beschreibung (Video) von HB9NBG mit nur kommerziellen Komponenten

Ausrichtung der Satellitenschüssel

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB Satellite-Calculations (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder dishpointer (QO-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E - ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine praktische Anleitung als Video.

Leistungs-Limit-Anzeige LEILA

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst *LEILA* und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".^[1]



Beim QO-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken. Aus dem gleichen Grund kommt der LEILA-Alarmton mit einer gewissen Verzögerung (Die Bodenstation hört das zu laute Signal zeitgleich mit allen anderen emfpangenden Funkamateuren; die Bodenstation sendet das Warnsignal in Richtung Sattelit aus; mit der typischen Verzögerung zwischen ausgesendetem und wieder empfangenem Signal ist nun endlich das Warnsignal zu empfangen).

Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden:^[2]

- LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal
- LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal

Einzelnachweise

- 1. \uparrow 1,0 1,1 1,2 1,3 Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf Youtube
- 2. ↑ Klangbeispiele von Homepage DD1US



QO-100 und Benutzer Diskussion: HB9EVT: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 17. Juli 2021, 21:16 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Geschichtliches erweitert und zu einem eigenen Kapitel "Geschichte" gemacht. Sowie Kapitel "Position" erweitert und heisst neu "Position und Fussabdruck")

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Aktuelle Version vom 22. April 2021, 03: 17 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Intro-Text zu meiner Diskussionseite)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:

[[Kategorie:Satellitenfunk]]

Zeile 1: + Hallo

[[Kategorie:Mikrowelle]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Quatar-OSCAR 100" oder kurz "'QO-100", ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Oatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte iedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-

Transponder zurückgegriffen werden müsste. < ref > Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.voutube.com/watch?

v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

Hast du eine Anregung zu einem Wiki-Artikel von mir oder zu einer von mir verfassten Ergänzung oder Korrektur eines bestehenden Wiki-Artikels, dann bitte hinterlass mir hier eine Nachricht oder konkaktier mich per eMail: <rufze ichen>@uska.ch

Ausgabe: 20.09.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m. wikipedia.org/wiki/Es'hail-2 Wikipedia] <br \> <br \> ===Geschichte=== Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Oatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat Oatar Satellite Company" für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet. <ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch? v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref> Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Oatar-OSCAR 100", bzw. 00-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben. <br \>

[[Benutzer:HB9EVT|HB9EVT]] ([[Benutz er Diskussion:HB9EVT|Diskussion]]) 03 :17, 22. Apr. 2021 (CEST)

===Position und Fussabdruck===



Seine Position ist 25.9 Grad östlicher Länge. In Österreich und der Schweiz ist der Elevationswinkel der Antenne bei 34 Grad über dem Horizont.

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

-

- ===Empfang mit WebSDR===
- Das QO-100 Schmalbandsegment istauch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/ WebSDR] zu empfangen.
-

- ===Projektbeschreibungen===
- Technische Details zum Aufbau einer Bodenstation mit Uplink (13cm Band) und Downlink (3cm Band) finden sich:
- *[https://www.oevsv.at/export/oevsv - /technik-folder/J2019/bin/Q0100.pdf Präsentation von Reinhold, OE5RNL]
- *[[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt - im Landesverband OE3|QO-100 NOT-/KAT-Projekt Landesverband OE3]]



*[https://www.voutube.com/watch? v=zTok1zE_fJU Vortrag von DL9SW (Video)] *[https://www.youtube.com/watch? v=0-qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten
 ===Ausrichtung der Satellitenschüssel=== Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellitecalculations.com/Satellite/lookangles. php Satellite-Calculations (Der OO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") o der [http://dishpointer.com/ dishpointer] (QO-100 fehlt, stattdesse n als Satellit "25.9E - ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.voutube.com/watch? v=PCEP0ipMTUw praktische Anleitung als Video]. < br />
 ===Leistungs-Limit-Anzeige Um die (versehentliche) Übersteuerun g des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige". < ref > Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019,

auf [https://www.youtube.com/watch?

v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>



Beim 00-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken. Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www. dd1us.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref> *[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal] *[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]
 ===Einzelnachweise=== <references />

Aktuelle Version vom 22. April 2021, 03:17 Uhr

Hallo

Hast du eine Anregung zu einem Wiki-Artikel von mir oder zu einer von mir verfassten Ergänzung oder Korrektur eines bestehenden Wiki-Artikels, dann bitte hinterlass mir hier eine Nachricht oder konkaktier mich per eMail: <rufzeichen>@uska.ch

Pepe, HB9EVT (Diskussion) 03:17, 22. Apr. 2021 (CEST)



QO-100 und Benutzer: HB9EVT: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 17. Juli 2021, 21:16 Uhr (Qu elltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Geschichtliches erweitert und zu einem eigenen Kapitel "Geschichte" gemacht. Sowie Kapitel "Position" erweitert und heisst neu "Position und Fussabdruck")

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Aktuelle Version vom 7. Mai 2021, 19:25 Uhr (Quelltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

K (Link repariert)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1:

[[Kategorie:Satellitenfunk]]

- [[Kategorie:Mikrowelle]]

[[.tategorien introducine]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Ouatar-OSCAR 100" oder kurz "'OO-100'''. ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Oatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen. sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutz Zeile 1:

+

"'eMail: <rufzeichen>@uska.ch'''

==Vorstellung von Pepe HB9EVT==

t werden, ausfallen würden und



deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.<ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.voutube.com/watch? v=Aab]Gt0vzXU Youtube]</ref>

wohnhaft im Berner Oberland (Schwei z)

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m. wikipedia.org/wiki/Es'hail-2 Wikipedia].

[[Radio Scouting|Radio Scout]] (zu deu tsch: ein funkender Pfadfinder)

<br \><br \>

Besonderen Spass habe ich an DX-Sprechfunkverbindungen, die mit kleiner Leistung und schlichten Antennen zustande gekommen sind.

===Geschichte===

Wenig begeistern können mich Betriebsarten, die nur aus Rapportaustausch bestehen und durch Rumklicken im [https://de.wikipedia.org /wiki/GUI GUI] einer Software zustande kommen.

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Id ee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat **Qatar Satellite Company" für dieses** Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet. <ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https: //www.youtube.com/watch? v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

Seit vielen Jahren bin ich ein regelmässiger und begeisteter Teilnehmer beim [[OTA-Aktivitäten#JOTA - Jamboree On The Air|JOTA]] ([[OTA-Aktivitäten#JOTA - Jamboree On The Air|Jamboree on the air]]), ein jährlich, weltweit stattfindender Pfadfinderanlass, bei dem u.a. mittels Amateurfunk weltweite Kontakte hergestellt werden.

<br \>

Mitglied bei:

===Position und Fussabdruck===

*Verband "Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure" ([https://uska. ch USKA])

Seine Position ist 25,9 Grad östlicher
Länge. In Österreich und der Schweiz is
t der Elevationswinkel der Antenne
bei 34 Grad über dem Horizont.

*HB9JAM - Fachgruppe [https://risc.pbs.ch/ "'''Radio-''' und Internet-'''Scouting'''"] des Verbands [https://pfadi.swiss/ "Pfadibewegung Schweiz"]

*HB9BIPI - Verein [http://scoutnet.swis s/ "Scoutnet Schweiz"]

*HB9NFB - Verein [http://hb9nfb.ch/
"Notfunk Birs"]

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

==Nützliche Links==

*[[Letzte Aktivitäten]]

*[[Hilfe:Hauptseite]]

		+	*[[Spezial:Spezialseiten]]
		+	**[[Spezial:Neue Seiten]]
		+	**'''[[Spezial:Letzte Änderungen]]''' (Darstellung gemäss Einstellungen im eigenen Benutzer-Profil)
		+	**[[Spezial:Kategorien]] - [[:Kategorie: Vorlagen]]
		+	**[[Spezial:Weiterleitungen]]
		+	**[[Spezial:Beliebteste Seiten]] (zugleich eine Übersicht aller Artikel ;-)
		+	**[[Spezial:Verwaiste Seiten]]
		+	**[[Spezial:Aktive Benutzer]]
-	== <mark>=Empfang mit WebSDR=</mark> ==	+	==Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte==
-	Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/ WebSDR] zu empfangen.	+	Sollte "dir" (oder mir) mal langweilig werden, dann wäre es sinnvoll, sich diesen veralteten Seiten mal anzunehmen:
-	 	+	*Seite "[[OTH-Locator]]": Die Seite ist ein Plagiat (Abschrift) von Wikipedia. Sinnvoll wäre ein Artikel, der gezielter auf die Wissensbedürfnisse angehender oder frischgebackene OM eingeht.
		+	*Seite "[[Wiki Anleitung]]": Seit Umstellung des ÖVSV-Wiki im Jahr 2021 auf ein Bluespice-Wikiformat sind verschiedene Angaben nicht mehr korrekt.
-	== <mark>=Projektbeschreibungen=</mark> ==	+	==Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki==
-	Technische Details zum Aufbau einer Bodenstation mit Uplink (13cm Band) und Downlink (3cm Band) finden sich:	+	[[Bandplan]], [[HAREC]], [[IARU]], [[OTA-Aktivitäten]]

- *[https://www.oevsv.at/export/oevsv - /technik-folder/J2019/bin/Q0100.pdf Präsentation von Reinhold, OE5RNL]
- *[[OO-100/OO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3|QO-100 NOT-/KAT-Projekt Landesverband OE3]]
- *[https://www.youtube.com/watch?

 v=zTok1zE_fJU Vortrag von DL9SW (Vi deo)]

*[https://www.youtube.com/watch? v=0-qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten ==Best Practice==

+

Tipps, die in der Hilfe (noch) nicht nachlesbar sind:

====Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten=====

Bearbeitet man eine Seite und möchte vor dem Speichern sich die Seite als Vorschau anzeigen lassen (zur Kontrolle, ob alles so dargestellt wird, wie man sich das vorstellt), geht man wie folgt vor:

===Ausrichtung der Satellitenschüssel===

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer
Antenne ist zB [https://www.satellitecalculations.com/Satellite/lookangles.p
hp Satellite-Calculations] (Der QO-100
heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder
[http://dishpointer.com/ dishpointer]

#Oben im Formatierungsbalken auf das Bleistift-Symbol klicken und von "Visuelle Bearbeitung" auf "Quellente xtbearbeitung" umstellen.

'''→''' Die Darstellung der Seite ändert sich. Das kann bis zu einer Sekunde dauern. Sich dadurch nicht beirren lassen.

#Rechts daneben aufs blaue Feld "Änd erungen speichern..." klicken. Im erscheinenden Pulldown-Menu gibt es unten ein Feld "Vorschau zeigen". Dort draufklicken.

br/> "'→'" Die Vorschau wird angezeigt. Oben auf der Seite gibt es die zwei Felder "Bearbeitung fortsetzen" oder "Änder ungen speichern".



(QO-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E - ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com/watch? v=PCEP0ipMTUw praktische Anleitung als Video].

br />

===Leistungs-Limit-Anzeige
LEILA===

Um die (versehentliche)
Übersteuerung des Transponders
durch einen OM zu verhindern, wird
bei Empfang eines zu starken Signals
ein Warnsignal ausgesendet. Dieses
Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein
Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige"
.<ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO,
vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch?
v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

Beim OO-100 ist LEILA nicht im
Transponder installiert sondern bei
der Bodenstation von AMSAT-DL.

Daher kann LEILA nur reagieren und ei
n Warnsignal aussenden, aber nicht z.
B. das zu starke Signal durch
Ausnotchen unterdrücken.

#Falls du die Bearbeitung fortsetzen möchtest: Auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann beim Bleistift-Symbol wieder die Darstellung auf "Visuelle Bearbeitung" zurückstellen (vgl. 1).

#Falls du Speichern möchtest, trotzdem erst auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann erneut das blaue Feld "Änderugnen speichern ..." wählen, damit du dort im Feld "Zusammenfassung" noch deklarieren kannst, was du geändert hast und erst dann speichern.



Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www. dd1us.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref> *[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal] *[http://www.ddlus.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]
 ===Einzelnachweise=== <references />

Aktuelle Version vom 7. Mai 2021, 19:25 Uhr

eMail: <rufzeichen>@uska.ch

Inhaltsverzeichnis	
1 Vorstellung von Pepe HB9EVT	22
2 Nützliche Links	22
3 Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte	22
4 Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki	23
5 Best Practice	23
5.1 Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten	23



Vorstellung von Pepe HB9EVT

wohnhaft im Berner Oberland (Schweiz)

Radio Scout (zu deutsch: ein funkender Pfadfinder)

Besonderen Spass habe ich an DX-Sprechfunkverbindungen, die mit kleiner Leistung und schlichten Antennen zustande gekommen sind.

Wenig begeistern können mich Betriebsarten, die nur aus Rapportaustausch bestehen und durch Rumklicken im GUI einer Software zustande kommen.

Seit vielen Jahren bin ich ein regelmässiger und begeisteter Teilnehmer beim JOTA (Jamboree on the air), ein jährlich, weltweit stattfindender Pfadfinderanlass, bei dem u.a. mittels Amateurfunk weltweite Kontakte hergestellt werden.

Mitalied bei:

- Verband "Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure" (USKA)
- HB9JAM Fachgruppe "Radio- und Internet-Scouting" des Verbands "Pfadibewegung Schweiz"
- HB9BIPI Verein "Scoutnet Schweiz"
- HB9NFB Verein "Notfunk Birs"

Nützliche Links

- Letzte Aktivitäten
- Hilfe:Hauptseite
- Spezial:Spezialseiten
 - Spezial:Neue Seiten
 - Spezial:Letzte Änderungen (Darstellung gemäss Einstellungen im eigenen Benutzer-Profil)
 - O Spezial:Kategorien Kategorie:Vorlagen
 - Spezial:Weiterleitungen
 - Spezial:Beliebteste Seiten (zugleich eine Übersicht aller Artikel
 - Spezial:Verwaiste Seiten
 - Spezial:Aktive Benutzer

Seiten, die dringend überarbeitet werden sollte

Sollte **dir** (oder mir) mal langweilig werden, dann wäre es sinnvoll, sich diesen veralteten Seiten mal anzunehmen:

- Seite "QTH-Locator": Die Seite ist ein Plagiat (Abschrift) von Wikipedia. Sinnvoll wäre ein Artikel, der gezielter auf die Wissensbedürfnisse angehender oder frischgebackene OM eingeht.
- Seite "Wiki Anleitung": Seit Umstellung des ÖVSV-Wiki im Jahr 2021 auf ein Bluespice-Wikiformat sind verschiedene Angaben nicht mehr korrekt.



Von HB9EVT initiierte Beiträge in diesem Wiki

Bandplan, HAREC, IARU, OTA-Aktivitäten

Best Practice

Tipps, die in der Hilfe (noch) nicht nachlesbar sind:

Anzeige einer Seitenvorschau beim Bearbeiten

Bearbeitet man eine Seite und möchte vor dem Speichern sich die Seite als Vorschau anzeigen lassen (zur Kontrolle, ob alles so dargestellt wird, wie man sich das vorstellt), geht man wie folgt vor:

- 1. Oben im Formatierungsbalken auf das Bleistift-Symbol klicken und von "Visuelle Bearbeitung" auf "Quellentextbearbeitung" umstellen.
 - → Die Darstellung der Seite ändert sich. Das kann bis zu einer Sekunde dauern. Sich dadurch nicht beirren lassen.
- 2. Rechts daneben aufs blaue Feld "Änderungen speichern..." klicken. Im erscheinenden Pulldown-Menu gibt es unten ein Feld "Vorschau zeigen". Dort draufklicken.
 - → Die Vorschau wird angezeigt. Oben auf der Seite gibt es die zwei Felder "Bearbeitung fortsetzen" oder "Änderungen speichern".
- 3. Falls du die Bearbeitung fortsetzen möchtest: Auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann beim Bleistift-Symbol wieder die Darstellung auf "Visuelle Bearbeitung" zurückstellen (vgl. 1).
- 4. Falls du Speichern möchtest, trotzdem erst auf "Bearbeitung fortsetzen" klicken und dann erneut das blaue Feld "Änderugnen speichern..." wählen, damit du dort im Feld "Zusammenfassung" noch deklarieren kannst, was du geändert hast und erst dann speichern.



QO-100: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

Version vom 17. Juli 2021, 21:16 Uhr (Qu elltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Geschichtliches erweitert und zu einem eigenen Kapitel "Geschichte" gemacht. Sowie Kapitel "Position" erweitert und heisst neu "Position und Fussabdruck")

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 13. Januar 2023, 19:30 Uhr (Quelltext anzeigen) HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

K (Verzögerung LEILA-Warnsignal erläutert)

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(Eine dazwischenliegende Version desselben Benutzers wird nicht angezeigt)

Zeile 2:

[[Kategorie:Mikrowelle]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Quatar-OSCAR 100" oder kurz "'QO-100", ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste. <ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www. youtube.com/watch?v=Aab|Gt0vzXU Youtube]</ref>

Zeile 2:

[[Kategorie:Mikrowelle]]

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "'Quatar-OSCAR 100" oder kurz "'QO-100", ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.<ref name ="Vortrag-DL5MLO">Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com /watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>



Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m.wikipedia.org /wiki/Es'hail-2 Wikipedia].

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m.wikipedia.org /wiki/Es'hail-2 Wikipedia].

<br \> <br \>

<br \>

===Geschichte===

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat Qatar Satellite Company" für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet.<ref>Vortr ag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</re>

===Geschichte===

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat Qatar Satellite + Company" für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet.<ref name = "Vortrag-DL5MLO"/>

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

<br \>

===Position und Fussabdruck===

===Position und Fussabdruck===

Zeile 19:

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens Zeile 17:

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens



und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden). und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

-

===Empfang mit WebSDR===

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/WebSDR] zu empfangen.

-

Zeile 34:

===Projektbeschreibungen===

Zeile 28:

*[https://www.youtube.com/watch? v=zTok1zE fJU Vortrag von DL9SW (Video)]

*[https://www.youtube.com/watch?v=0qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten

===Ausrichtung der Satellitenschüssel===

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellite-calculations.com/Satellite/lookangles.php Satellite-Calculations] (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder

===Empfang mit WebSDR===

===Projektbeschreibungen===

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/WebSDR] zu empfangen.

*[https://www.youtube.com/watch? v=zTok1zE f]U Vortrag von DL9SW (Video)]

*[https://www.youtube.com/watch?v=0qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten

===Ausrichtung der Satellitenschüssel===

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellite-calculations. com/Satellite/lookangles.php Satellite-Calculations] (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder



- [http://dishpointer.com/ dishpointer] (QO-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E -ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com /watch?v=PCEP0jpMTUw praktische Anleitung als Video].
- [http://dishpointer.com/ dishpointer] (Q0-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E -ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com /watch?v=PCEP0jpMTUw praktische Anleitung als Video].

>

===Leistungs-Limit-Anzeige LEILA===

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".<ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch?v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref

===Leistungs-Limit-Anzeige LEILA===

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst "LEILA" und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".<ref name="Vortrag-DL5M LO"/>

Beim QO-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken.

Beim 00-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken. <ref name="Vortrag-DL5MLO"/> Aus dem gleichen Grund kommt der LEILA-Alarmton mit einer gewissen Verzögerung (Die Bodenstation hört das zu laute Signal zeitgleich mit allen anderen emfpangenden Funkamateuren; die Bodenstation sendet das Warnsignal in Richtung Sattelit aus; mit der typischen Verzögerung zwischen ausgesendetem und wieder empfangenem Signal ist nun endlich das Warnsignal zu empfangen).



Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www. dd1us.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref>

Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www. dd1us.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref>

Zeile 51:

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal]

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]

Zeile 41:

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal]

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb.mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]

_	

===Einzelnachweise=== <references />

===Einzelnachweise===

<references />

Aktuelle Version vom 13. Januar 2023, 19:30 Uhr

Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit Es'hail-2, uns Funkamateuren besser bekannt als Quatar-OSCAR 100 oder kurz QO-100, ist der erste geostationäre Satellit mit Amateurfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von Es'hailSat Qatar Satellite Company betrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von AMSAT-DL und der Qatar Amateur Radio Society (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nutzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte jedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.^[1]

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf Wikipedia.

Inhaltsverzeichnis

1 Geschichte	30
2 Position und Fussabdruck	30
3 Empfang mit WebSDR	30

Ausgabe: 20.09.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice



4 Projektbeschreibungen	30
5 Ausrichtung der Satellitenschüssel	30
6 Leistungs-Limit-Anzeige LEILA	30
7 Einzelnachweise	31



Geschichte

Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der *Qatar Amateur Radio Society* (QARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber *Es'hailSat Qatar Satellite Company* für dieses Projekt gewonnen werden. Das eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet.^[1]

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 bekannt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

Position und Fussabdruck

Seine Position ist 25,9 Grad östlicher Länge. In Österreich und der Schweiz ist der Elevationswinkel der Antenne bei 34 Grad über dem Horizont.

Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden).

Empfang mit WebSDR

Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via WebSDR zu empfangen.

Projektbeschreibungen

Technische Details zum Aufbau einer Bodenstation mit Uplink (13cm Band) und Downlink (3cm Band) finden sich:

- Präsentation von Reinhold, OE5RNL
- QO-100 NOT-/KAT-Projekt Landesverband OE3
- Vortrag von DL9SW (Video)
- Beschreibung (Video) von HB9NBG mit nur kommerziellen Komponenten

Ausrichtung der Satellitenschüssel

Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB Satellite-Calculations (Der QO-100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder dishpointer (QO-100 fehlt, stattdessen als Satellit "25.9E - ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine praktische Anleitung als Video.

Leistungs-Limit-Anzeige LEILA

Um die (versehentliche) Übersteuerung des Transponders durch einen OM zu verhindern, wird bei Empfang eines zu starken Signals ein Warnsignal ausgesendet. Dieses Warnsystem heisst *LEILA* und ist ein Akronym für "Leistungs-Limit-Anzeige".^[1]



Beim QO-100 ist LEILA nicht im Transponder installiert sondern bei der Bodenstation von AMSAT-DL. Daher kann LEILA nur reagieren und ein Warnsignal aussenden, aber nicht z.B. das zu starke Signal durch Ausnotchen unterdrücken.^[1] Aus dem gleichen Grund kommt der LEILA-Alarmton mit einer gewissen Verzögerung (Die Bodenstation hört das zu laute Signal zeitgleich mit allen anderen emfpangenden Funkamateuren; die Bodenstation sendet das Warnsignal in Richtung Sattelit aus; mit der typischen Verzögerung zwischen ausgesendetem und wieder empfangenem Signal ist nun endlich das Warnsignal zu empfangen).

Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: [2]

- LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal
- LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal

Einzelnachweise

- 1. \uparrow 1,0 1,1 1,2 1,3 Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf Youtube
- 2. ↑ Klangbeispiele von Homepage DD1US



QO-100 und QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 17. Juli 2021, 21:16 Uhr (Qu elltext anzeigen)

HB9EVT (Diskussion | Beiträge)

(Geschichtliches erweitert und zu einem eigenen Kapitel "Geschichte" gemacht. Sowie Kapitel "Position" erweitert und heisst neu "Position und Fussabdruck")

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:05 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VCC (Diskussion | Beiträge)

Κ

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 1: Zeile 1: [[Datei:QO-100-START. [[Kategorie:Satellitenfunk]] png|rahmenlos|500x500px]] [[Kategorie:Mikrowelle]] =====ÖVSV Landesverband OE3===== =====NOT-/KAT-Projekt QO-100===== Der Fernseh- und Amateurfunk-Satellit ====Einleitung==== "'Es'hail-2", uns Funkamateuren besser bekannt als "Ouatar-OSCAR 100" oder kurz "'00-100". ist der erste geostationäre Satellit mit Amate urfunk-Nutzlast. Der Satellit wird von "Es'hailSat Qatar Satellite Company" b etrieben. Seine primäre Nutzlast dient der Fernsehübertragung für den arabischen Raum. Auf Anregung von "AMSAT-DL" und der "Oatar Amateur Radio Society" (QARS) ist es gelungen, den dritten und vierten Transponder für eine Amateurfunk-Nu tzlast nutzen zu dürfen. Diese könnte iedoch wieder wegfallen, sollte eine der erste oder zweite Transponder, welche für die primäre Nutzlast (Fernsehübertragung) genutzt werden, ausfallen würden und



deshalb auf diese Reserve-Transponder zurückgegriffen werden müsste.<ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https://www.youtube.com/watch? v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

Projekt-Ziel ist eine rasch aufzubauende SAT-Station welche mit einem portablen SSB-HF-Transceiver aber auch mit einem SDR-RX/TX betrieb en werden kann. --> [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Blockdiagramm Module|Blockdiagramm Module]]

Weitere allgemeine Infos zu Es'hail-2 finden sich auf [https://de.m. wikipedia.org/wiki/Es'hail-2 Wikipedia]

- * Alle SHF-Bauteile sollen direkt an der Halterung der SAT-Parabolantenne angebracht werden und in einem
- * spritzwasserfesten Gehäuse verbaut sein.
- * Die Nachbau-Sicherheit soll ebenfalls gegeben sein und
- * der Kostenfaktor ist zu berücksichtig en. --> [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO100 Hardware Stückliste|Stückliste]]
- * Die Parabolantenne soll für den Transport zerlegbar sein.
- * Die restlichen Komponenten sollen + in einem stoßfesten Transportkoffer verstaut werden können.

- <br \> <br \>

* [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt

====Beschreibung====

===Geschichte===

im Landesverband OE3/QO100 Blockdiagramme|Blockdiagramme]]



Im Jahr 2012 konkretisierte sich die Idee, an der Beteiligung bei einem geostationären TV-Satelliten und es fanden konkrete Gespräche zwischen AMSAT-DL und der "Qatar Amateur Radio Society" (OARS) statt. Im Jahr 2013 konnte der Betreiber "Es'hailSat **Qatar Satellite Company" für dieses** Pr oiekt **gewonnen werden. Das** eigentliche Projekt wurde dann 2014 mit dem Satellitenerbauer (Firma MELCO, Japan) gestartet. <ref>Vortrag Mario Lorenz DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019, auf [https ://www.youtube.com/watch? v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

* [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Hardware|Hardware]]

* [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Aufbauhinweise|Aufbau Hinweise]]

* [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Aufbau Bildgalerie|Aufbau Bildergalerie]]

Der Satellit wurde im November 2018 ins All befördert. Am 3. Februar 2019 wurde die OSCAR-Nummer 100 durch AMSAT-NA vergeben, so dass der Satellit auch unter Bezeichnung "Qatar-OSCAR 100", bzw. QO-100 beka nnt ist. Im Februar 2019 wurde auch die Amateurfunk-Nutzlast zur Nutzung freigegeben.

====FAQ====

* """Q:""" Wie steckt die Antenne im L NB?

* ""A:"" hier geht es zur Seite wie der [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 POTY|L NB mit dem Hohlleiter vom POTY verbunden]] wird

<br \>



Ausgabe: 20.09.2024

* ''''Q:'''' GPS gehört konfiguriert oder zu verwenden "as is"? * ""A:"" hier findet ihr die Software und wie die [[00-100/00-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3 /QO-100 GPS Referenz|GPS-Referenz programmiert]] wird * ''''Q:'''' Muss ich die DX-Patrol UP ===Position und Fussabdruck=== /DOWN-Converter noch einstellen? Seine Position ist 25,9 Grad östlicher * ''''A:'''' la es muss der [[QO-100 Länge. In Österreich und der Schweiz /QO-100 NOT-/KAT-Projekt im ist der Elevationswinkel der Antenne Landesverband OE3/OO-100 bei 34 Grad über dem Horizont. Downconverter | DOWNConverter für die 70cm]] Ausgabe und der [[QO-100 /OO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Upconverter | UPConverter für die 2m]] Eingabe vorbereitet werden Die Amateurfunk-Nutzlast deckt ganz ====QO-100 LIVE==== Europa und ganz Afrika, von Arabien bis Indien, sowie den östlichen Teil Brasiliens und dem Afrika zugeandten Teil der Antaktis ab. Die primäre Nutzlast (TV) hat hingegen einen viel kleineren Fussabdruck und ist auf Arabien ausgerichtet und in Europa nicht empfangbar (Daher kann die Ausrichtung der Satellitenschüssel nicht mittels TV-SAT-Equipment gemacht werden). * [[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3/QO-100 Bakenmeldungen|Bakenmeldungen]]
 ====Impressum==== """Kurt OE1KBC - work in progress."""



-	===Empfang mit WebSDR===	+	""'Alle via Email zugesendeten Fragen werden hier im FAQ beantwortet.""
-	Das QO-100 Schmalbandsegment ist auch via [https://eshail.batc.org.uk/nb/ WebSDR] zu empfangen.		
-	 		
_	===Projektbeschreibungen===		
-	Technische Details zum Aufbau einer Bodenstation mit Uplink (13cm Band) und Downlink (3cm Band) finden sich:		
-	*[https://www.oevsv.at/export/oevsv /technik-folder/J2019/bin/Q0100.pdf Präsentation von Reinhold, OE5RNL]	+	KEIN_INHALTSVERZEICHNIS
-	*[[QO-100/QO-100 NOT-/KAT-Projekt im Landesverband OE3 QO-100 NOT-/KAT-Projekt Landesverband OE3]]	+	ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN
-	*[https://www.youtube.com/watch? v=zTok1zE_fJU Vortrag von DL9SW (Video)]		
-	*[https://www.youtube.com/watch? v=0-qF6iOTxA0 Beschreibung (Video) von HB9NBG] mit nur kommerziellen Komponenten		
-			
-	 		
-			
-	===Ausrichtung der Satellitenschüssel===		
_	Eine Hilfe zur Ausrichtung einer Antenne ist zB [https://www.satellite- calculations.com/Satellite/lookangles. php Satellite-Calculations] (Der QO- 100 heisst dort "25.71°E ES'HAIL 2") oder [http://dishpointer.com/		

stattdessen als Satellit "25.9E - ES" auswählen). Von HB9NBG+HB9FZC gibts auch eine [https://www.youtube.com/watch?v=PCEP0ipMTUw praktische Anleitung als Video].

/>

–

LEILA===

===Leistungs-Limit-Anzeige

Um die (versehentliche)
Übersteuerung des Transponders
durch einen OM zu verhindern, wird
bei Empfang eines zu starken Signals
ein Warnsignal ausgesendet. Dieses
Warnsystem heisst "LEILA" und ist
ein Akronym für "Leistungs-LimitAnzeige".<ref>Vortrag Mario Lorenz
DL5MLO, vom Team AMSAT-DL, 2019,
auf [https://www.youtube.com/watch?
v=AabJGt0vzXU Youtube]</ref>

Beim QO-100 ist LEILA nicht im
Transponder installiert sondern bei
der Bodenstation von AMSAT-DL.

Daher kann LEILA nur reagieren und
ein Warnsignal aussenden, aber nicht
z.B. das zu starke Signal durch
Ausnotchen unterdrücken.

Wie sich das LEILA-Warnsignal anhört, kann hier angehört werden: <ref>Klangbeispiele von [http://www.ddlus.de/spacesounds%202d.html Homepage DD1US]</ref>

*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20cw. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem CW-Signal]



-	*[http://www.dd1us.de/sounds/ao40% 20test%20of%20leila%20in%20ssb. mp3 LEILA-Warnsignal nach zu starkem SSB-Signal]
- [
- [
-	
- (===Einzelnachweise===
- [<references></references>

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:05 Uhr



ÖVSV Landesverband OE3

NOT-/KAT-Projekt QO-100

Einleitung

Projekt-Ziel ist eine rasch aufzubauende SAT-Station welche mit einem portablen SSB-HF-Transceiver aber auch mit einem SDR-RX/TX betrieben werden kann. --> Blockdiagramm Module

- Alle SHF-Bauteile sollen direkt an der Halterung der SAT-Parabolantenne angebracht werden und in einem
- spritzwasserfesten Gehäuse verbaut sein.
- Die Nachbau-Sicherheit soll ebenfalls gegeben sein und
- der Kostenfaktor ist zu berücksichtigen. --> Stückliste
- Die Parabolantenne soll f
 ür den Transport zerlegbar sein.
- Die restlichen Komponenten sollen in einem stoßfesten Transportkoffer verstaut werden können.



Beschreibung

- Blockdiagramme
- Hardware
- Aufbau Hinweise
- Aufbau Bildergalerie

FAO

- * *Q:* Wie steckt die Antenne im LNB? * A: hier geht es zur Seite wie der LNB mit dem Hohlleiter vom POTY verbunden wird
- * *Q:* GPS gehört konfiguriert oder zu verwenden "as is"?
 * *A:* hier findet ihr die Software und wie die GPS-Referenz programmiert wird
- * Q: Muss ich die DX-Patrol UP/DOWN-Converter noch einstellen? * A: Ja es muss der DOWNConverter für die 70cm Ausgabe und der UPConverter für die 2m Eingabe vorbereitet werden

QO\-100 LIVE

Bakenmeldungen

Impressum

Kurt OE1KBC - work in progress.

Alle via Email zugesendeten Fragen werden hier im FAQ beantwortet.